

Gesellschaftschronik = Chronique de la Société

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Archives héraldiques suisses = Schweizerisches Archiv für Heraldik = Archivio araldico Svizzero**

Band (Jahr): **45 (1931)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Dans l'écu ovale se voit St-Laurent, patron de l'église collégiale de Lugano, s'appuyant sur son gril, flanqué des initiales S. L. et entouré de la légende *Comunitas Lugani* qui est celle apparaissant sur les sceaux de la ville de Lugano de la même époque.

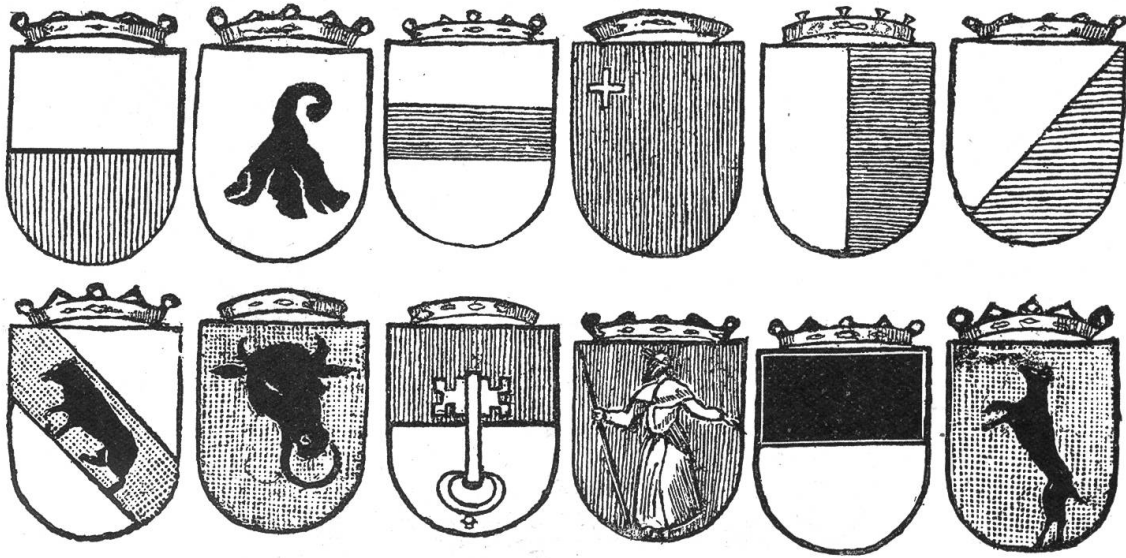


Fig. 144.

En réunissant ainsi les armes du chapitre et la légende prise des sceaux à la croix de la ville et bailliage de Lugano on sauvegardait le principe autoritaire. *Alfr. Lienhard-Riva.*

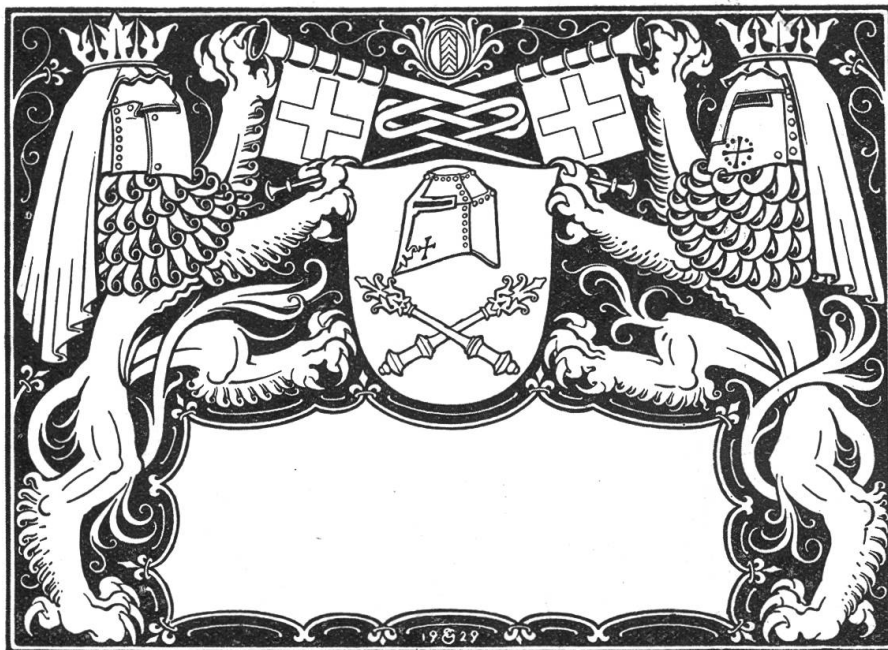
Gesellschaftschronik. — Chronique de la Société.

Aufruf zur Gründung genealog. Lokalvereine.

In immer weitem Kreise breitet sich, besonders seit dem Kriege, das Interesse an Genealogie, die Freude am Herkommen und an der geschichtlichen Verbundenheit mit der Heimat aus. In vielen Ländern, besonders in Deutschland, sind genealogische Vereine entstanden, welche eine musterhafte Organisation aufweisen, indem sie die Forschungsergebnisse ihrer Mitglieder katalogisieren und schliesslich in einem Zentralorgan zusammenleiten. Dadurch wird vermieden, dass bereits abgeschlossene Forschungen von Andern aus Unkenntnis des bereits Geschehenen nochmals gemacht werden. Es ist auch von schweizerischen Genealogen die Anregung ausgegangen, die Forscher möchten sich vorerst in lokalen Gruppen zusammenschliessen, ihre Forschungsergebnisse einander bekanntgeben und Listen von allen Namen anlegen, die bereits bearbeitet wurden. Da bei der nächsten Generalversammlung der Heraldischen Gesellschaft der Vorschlag gemacht werden soll, dass ein Zentralorgan geschaffen werden möchte, bei welchem alle diese Arbeiten zusammenlaufen, so dass sich allmählich eine Zentralkartothek herausbilden liesse, bei der sich jedermann über das bereits bearbeitete Material orientieren könnte, wäre es wünschenswert, dass diese lokalen Gruppen ihre Existenz bei der Heraldischen Gesellschaft bekannt geben und womöglich ihr Material an der nächsten Generalversammlung vorlegen. Dadurch würde die Gründung eines Zentralorgans wesentlich gefördert und erleichtert.

Château de Vuippens.

Dr. G. R. Schneeli, Präsident der geneal. Kommission.



Fertiger Entwurf von Emil Gerster, Basel. Grösse: 0,26 × 0,51.

Unser neues **Mitgliederdiplom** kann beim Quästor der Gesellschaft, Herrn E. Jung, Bubenbergstrasse 35, Bern, gegen Bezahlung von Fr. 5.— bestellt werden.

Le nouveau **Diplôme de membre**, imprimé en couleurs, sera livré à nos sociétaires contre versement de fr. 5.— au trésorier de la société, M. Emile Jung, Bubenbergstrasse 35, Berne.

Gesellschafts-Bibliothek. — Bibliothèque de la Société.

Geschenke — Liste des dons.

Du nombre des individus composant l'ascendance d'une seule personne et de la variété de leurs origines et de leurs conditions sociales d'après les ascendants de Virginie Torombert de Belmont et Valromey, par *Gabriel Pérouse*. (Types et échantillons de l'ancienne société) [46] Tableaux et notices généalogiques. Avec illustrations et armoiries en couleurs. 74 pages. 8^o.
Don de A. M. Pérouse à Lyon.

Die Sammlungen des Rittersaalvereins im Schloss und im Museum Burgdorf. 29 Abbildungen, ausgewählt und eingeleitet von Dr. *M. Fankhauser*. Die Historischen Museen der Schweiz, herausgegeben von R. Wegeli und C. H. Baer. Heft 10. Verlag Emil Birkhäuser u. Cie., Basel. 8^o.
Geschenk des Verlegers in Basel.

Münchener Kalender 1932. Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, Buch- und Kunstdruckerei A. G., München-Regensburg.
Geschenk des Verlegers in München.

Rue (suite), par *G. de Mestral Combremont* [Ile partie]. Extrait des « Annales fribourgeoises » 1931.
Don de l'auteur à Lavey.

Auszug aus Studien und Forschungen zur Geschichte der Freiherren von Rotenburg-Wolhusen, sowie des Amtes und des Fleckens Rotenburg. Ein Beitrag zur Geschichte des Kantons Luzern aus Anlass des 7. Centenariums der Entstehung des Städtchens und Fleckens Rotenburg, von *Franz Zelger* [mit 26 Siegelbildern und 1 Stammtafel. 1931 o. O.]. 8^o.
Geschenk des Verfassers in Luzern.

Die Wappen der Schweiz. 12. Heft. **Armorial de la Suisse**, 12e fascicule. Sammelbuch für Kaffee Hag Wappenmarken. Verlag der Kaffee-Handels A. G., Feldmeilen, Zürich. Album de timbres héraldiques du Café Hag S. A., Feldmeilen, Zurich (Série N^o 772—879).
Geschenk des Verlegers in Feldmeilen.

Méreaux et jetons armoriés des églises et du clergé lyonnais, par *Jean Tricou*. 8^o, 245 pages, 14 planches hors texte. Lyon 1923—26.

Don de M. Jean Tricou, membre correspondant de la Société suisse d'héraldique à Lyon.